

Skitour zum Lodron (1.925 m) (Bericht u. Fotos: Schorsch Irgmaier)

Nachdem es Samstag in den Kitzbühler Alpen kräftig geschneit hatte und die Lawinenstufe auf „drei“ angestiegen ist, haben wir die Tourenplanung geändert. Statt der ostseitigen etwas steileren Tour zum Floch wählten wir den Lodron mit dem Westanstieg von Kelchsau aus.

Am Parkplatz vor der Mautstelle bei Innerkelchsau schneite es noch und von den Gipfeln war noch nicht viel zu sehen. Das änderte sich aber nach einigen Höhenmetern und die Sicht wurde schnell besser. In angenehmer gleichmäßiger Steigung führte die Route vorbei an der unteren Lodron-Alm zur oberen Lodron-Alm auf knapp 1700 m. Ab dort beginnt der etwas steilere Schlusshang, aber der Gipfel war von dort aus nach 1.100 hm schnell erreicht.

Bei leichtem Föhnwind hatten wir am Gipfel eine gute Sicht auf die Kitzbüheler Bergwelt. Auf dem verspurten Altschnee lag eine frische Pulverschneeaufgabe von 20 – 40 cm, die sehr gut zu fahren war. Über schöne Almhänge, kurze Waldpassen und einige Almwege hatten wir eine schöne Abfahrt zurück ins Tal.

*Tour von Schorsch Irgmaier und Toni Bauer
14 Teilnehmer*





